

Riskieren Sie daher nichts und bringen Sie sich und Ihre Familie nicht in Gefahr. Wenden Sie sich frühzeitig an Ihre zuständige bevollmächtigte Bezirks-schornsteinfegerin oder Ihren zuständigen bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger, bevor Sie ein mobiles Klimagerät in Betrieb setzen. Hier erfahren Sie, ob Gefahren in Zusammenhang mit Ihren Feuerstätten bestehen und wie Sie diese ggf. mit einfachen Maßnahmen vermeiden können.

Bei allen Fragen rund um ein warmes und sicheres Zuhause sind wir für Sie da.

Sprechen Sie uns an -
Ihr Schornsteinfegerhandwerk!

Unsere Partner beim vorbeugenden
Brand- und Gefahrenschutz:



BUNDESVERBAND DES SCHORNSTEINFEGERHANDWERKS
- Zentralinnungsverband (ZIV) -

Westerwaldstraße 6
53757 Sankt Augustin

Telefon: (02241) 34 07- 0

Fax: (02241) 34 07- 10

Email: ziv@schornsteinfeger.de

Internet: www.schornsteinfeger.de

Juli 2023



Bundesverband
des Schornsteinfegerhandwerks

Vorsicht bei mobilen Klimageräten

Was Sie bei der Verwendung von
mobilen Klimageräten im
Zusammenhang mit Feuerstätten
beachten müssen

Ihr Schornsteinfegerhandwerk



Vorsicht bei mobilen Klimageräten

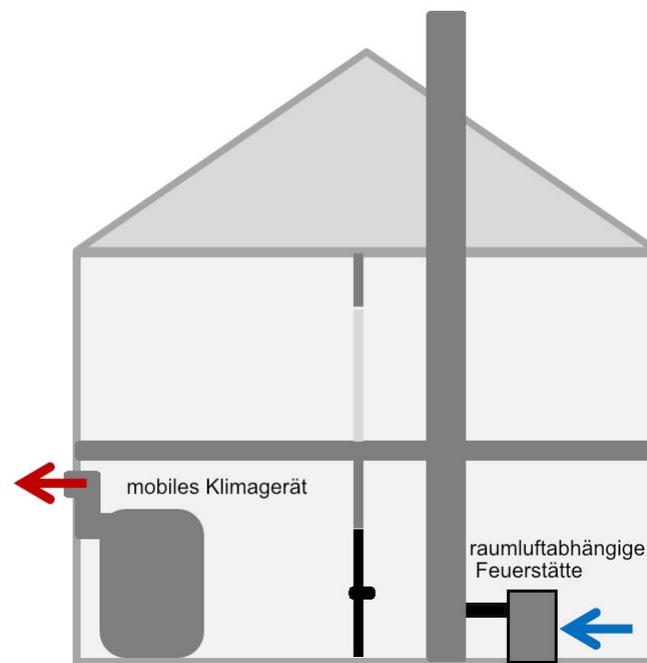
Was Sie bei der Verwendung von mobilen Klimageräten im Zusammenhang mit Feuerstätten beachten müssen

Ihr Schornsteinfegerhandwerk

Mobile Klimageräte werden immer beliebter und scheinen ein einfacher und unkomplizierter Weg zu sein, an heißen Sommertagen die Wohnräume angenehm herunterzukühlen. Gerät einfach über die Steckdose mit dem elektrischen Netz verbinden, Abluftschlauch durch den Spalt eines gekippten Fensters oder über eine entsprechende Vorrichtung im Fenster nach außen führen und schon kann es los gehen. Aber Vorsicht, im Zusammenhang mit Feuerstätten, die in der gleichen Nutzungseinheit aufgestellt sind, können diese mobilen Klimageräte aufgrund ihrer luftabsaugenden Eigenschaft zu einer tödlichen Gefahr werden!



Gasfeuerstätten benötigen für einen ordnungsgemäßen und gefahrlosen Betrieb eine ausreichende Zufuhr von Verbrennungsluft, die sog. raumluftabhängige Geräte direkt aus dem Aufstellraum (Raumluft) beziehen. Sie erzeugen dabei einen geringfügigen Unterdruck im Aufstellraum, der dafür sorgt, dass Frischluft durch Fensterfugen oder entsprechende Einrichtungen (Öffnungen, Leitungen) in den Raum nachströmen kann.



Mobile Klimageräte führen die entstehende Abwärme ventilatorgestützt über einen Abluftschlauch nach außen ab. Dabei erzeugen sie ebenfalls einen Unterdruck im Raum, der um ein Vielfaches größer sein kann als der der Feuerstätte. Diese Geräte stellen somit konkurrierende Systeme bzgl. der Raumluft dar

und beeinträchtigen damit die ausreichende Verbrennungsluftversorgung von Feuerstätten im gleichen Luftverbund. Ist die ausreichende Verbrennungsluftversorgung nicht mehr gewährleistet, geht die Feuerstätte in eine unvollständige Verbrennung (Sauerstoffmangel) über und produziert das hochgiftige, unsichtbare, geruchs- und geschmacksfreie Verbrennungsprodukt Kohlenmonoxid (CO), das unter Umständen in den Aufstellraum gelangen kann. Dann besteht akute Lebensgefahr!

Übrigens: Auch wenn die Verbrennungsluft der Feuerstätte über geschlossene und druckdichte Leitungen zugeführt wird, sog. raumluftunabhängige Geräte, muss beachtet werden, für welche Unterdrücke diese Systeme geprüft sind (z.B. sind raumluftunabhängige Kaminöfen nur für Unterdrücke von 8 Pa geprüft). Mobile Klimageräte, die höhere Unterdrücke bei der Abfuhr der Abwärme erzeugen, als die für die das System geprüft ist, können somit ebenfalls zu den o.g. Gefahren führen.

